

Oma ist doch die Beste

Vier "Fotoaufnahmen" auf dem Cover von Andrea Hensgens neuestem Bilderbuch zeigen es bereits: "Besuch bei Oma" ist ein Riesenspaß mit Schwung, Gefühl und sogar stillen Momenten, die auf lediglich 32 Seiten so gelungen eingefangen werden, dass fünfjährige Krachmacher ganz ruhig sitzen bleiben und die Augen nicht von der Geschichte und den kongenialen Illustrationen von Joëlle Tourlonias nehmen können. Sie sind nämlich jene Wurzeln, die den Text so gut ergänzen, dass auch den Augen ein echter Schmaus kredenzt wird.

Matze ist auf Besuch bei seiner geliebten Großmutter. Dort kann er jenen Spaß ausleben, der ihm daheim verwehrt wird. So darf er so viel Eis essen, wie er möchte, fährt auf dem Jahrmarkt unzerlegte Runden Karussell und baut sich eine Röhre nach der anderen. Dabei geht manchmal auch etwas zu Bruch, aber das ist bei der Oma kein Thema? Hauptsache, ihr Enkel amüsiert sich. Doch um der Mutter nicht wehzutun, schmückt er die Wahrheit zu ihren Gunsten etwas aus und verschweigt ihr so manches Abenteuer. Weiß er doch: Zuhause ist es immer noch am schönsten ...

Andrea Hensgen macht es vor, wie man aus einem Bilderbuch für fünfjährige einen witzigen und gefühlsreichen (Vor-)Lesespaß schafft und damit auch ältere Kinder und junggebliebene Erwachsene begeistert. "Besuch bei Oma" ist ein sprachliches Vergnügen, in dem die Illustrationen von Joëlle Tourlonias dem Text absolut ebenbürtig sind und gleichviel Freude bereiten. So werden die 32 Seiten im Handumdrehen zu einer liebevollen Hommage an Großeltern und deren Enkelkinder. Wirklich gelungen!

Susann Fleischer 02.05.2011

Quelle: www.literaturmarkt.info